 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Erinnern ist in

 **Brücke e.V.**
Verein
für Geschichte und Heimat Lippetal


Mitgliederversammlung


02. September 2009

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Heinz Erenkötter
verstarb am
20. November 2008
nach kurzer
Krankheit
im Alter von 77
Jahren.




 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal




1839

2009


 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Lippetal wird am 1. Juli 1969 quasi am grünen Tisch, aus den Überlegungen der Verwaltungsreform, geboren.

Die in den 60er und 70er Jahren in den Flächenländern der Bundesrepublik Deutschland durchgeführte Gebietsreform war der erste Teil einer umfassenden Verwaltungsreform. Sie sollte durch die Zusammenlegung von Städten, Gemeinden und Kreisen leistungsfähigere Verwaltungseinheiten schaffen.

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal


Nicht ohne heftige Geburtswehen bilden 11 unterschiedliche, selbstbewusste Dörfer, aus drei Ämtern, zwei Kreisen, zwei Regierungsbezirken und zwei Bistümern eine neue Gemeinde Lippetal. Zwischen Sauerland und Münsterland; südlich der Lippe, am nördlichen Rand der Soester Börde gelegen und nördlich der Lippe, im südlichen Münsterland.

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal


Zu beiden Seiten der Lippe machen sich 1969 Frauen und Männer auf, aus den Vorgaben der Gebietsreform, etwas Neues zu schaffen.

Die Lage an der Lippe prägt die Geschichte der Dörfer, spätestens seit 1969 weniger in der Abgrenzung, sondern in dem Verbindenden.

Die Brücke über die Lippe, das Wappen der neuen Gemeinde drückt dies beispielhaft aus.




Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

„Denn ich kann nicht denken,
ohne mich zu erinnern,
denn ich kann nicht wollen,
ohne mich zu erinnern,
denn ich kann nicht lieben,
denn ich kann nicht hoffen,
denn ich kann nicht vergessen,
ohne mich zu erinnern“


- Erich Fried -

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal




Lippetal
Vielfalt als Chance

Der Brücke e.V. orientiert sich
.... an Lippetal als Ganzem
.... wie den einzelnen Dörfern

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Die Idee:

- ☐ Brücken schlagen,
- ☐ zwischen gestern, heute und morgen,
- ☐ wie zwischen den einzelnen Dörfern in Lippetal und darüber hinaus
- ☐ so aktiv zur **Lippetaler Identität** beizutragen.
- ☐ und die heutige Gegenwart für nachfolgende Generationen verstehbarer zu machen.

 **Brücke e.V.**
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

15. Dezember 2005	07. Juni 2006
26 Frauen und Männer bekunden ihren Willen zur Gründung eines Heimatvereins Lippetal, so der vorläufige Name	erfolgt die formelle Gründung des Brücke e.V. in der Mitgliederversammlung, die Satzung wird beschlossen, der erste Vorstand gewählt

Im **September 2009** sind **49 Frauen und Männer** Mitglieder des Brücke e.V.

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Vorstandstreffen
im Berichtszeitraum
2008 -2009:
12.08.2008;
21.10.2008;
11.12.2008;
12.02.2009;
24.03.2009;
08.05.2009;
07.07.2009



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Vereinsgeschehen:

- ☐ Neujahrsempfang 2009 Lippborg
- ☐ Einladung an Lippetal Gästeführer
- ☐ Arbeitsbesprechungen des Kreisheimatpflegers
- ☐ Kontakte und Kooperation
- ☐ Teilnahme an Veranstaltungen in Lippetal
- ☐ Mitarbeitergewinnung
- ☐ Veröffentlichungen

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Molkerei Herzfeld

Autoren:

- ☐ Heinz Erenkötter
- ☐ Norbert Kleiter
- ☐ Antonius Willenbrink

Herausgeber:

- ☐ Brücke e.V.




Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Joseph Herold, 1886:
**Die tausendjährige
Geschichte des
Gemeinwesens Herzfeld**

- ☐ 1. Reprint 2007
- ☐ 2. Reprint 2008

Herausgeber der Reprinte:


- ☐ Brücke e.V.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Heinz Erenkötters letztes Projekt war eine Neuauflage einer **Bibliographie Heinrich Luhmann**, des in Lippetal – Hultrop geborenen Dichters.

Nach seinem Tod führte **Elisabeth Frische** dies Projekt für den Brücke e.V. im Sinne Heinz Erenkötter weiter.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Schriftenreihe des Brücke e.V.
Heft 1:
Heinrich Luhmann
Pädagoge Dichter und Erzähler

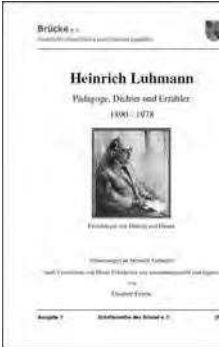
Autorin:

- ☐ Elisabeth Frische
aufbauend auf Heinz Erenkötter

Herausgeber:

- ☐ Brücke e.V.

Bei der **Ludger Bierhaus Stiftung** ist eine finanzielle Förderung dieses Projekts beantragt.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Homepage: www.bruecke-lippetal.de

„Denn ich kann nicht denken, ohne mich zu erinnern, denn ich kann nicht wollen, ohne mich zu erinnern, denn ich kann nicht lieben, denn ich kann nicht hoffen, denn ich kann nicht vergessen, ohne mich zu erinnern“
- Erich Fried -

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Brücke Archiv Lippetal

soll die Geschichte Lippetals, seiner Dörfer und seiner Bürgerinnen und Bürger dokumentieren es steht allen an Heimatgeschichte Interessierten zur Nutzung offen.

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Seit **Februar 2007** werden im **Brücke Archiv Lippetal**, im „Haus Biele“, Materialien gesammelt

- ☐ mit geschichtlich und heimatkundlicher Bedeutung
- ☐ und regionalem Bezug zu Lippetal, seinen Dörfern und Bewohnern

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

„Brücke“ öffnet das Archiv

Heimatverein lädt alle Bürger ein am Samstag, 20. Juni, ins Haus Biele
Sammlung wächst erfreulicherweise viel schneller als erwartet.

Das Brücke-Archiv ist ein...
Am Samstag, 20. Juni, wird...
Das Brücke-Archiv ist ein...
Am Samstag, 20. Juni, wird...
Das Brücke-Archiv ist ein...
Am Samstag, 20. Juni, wird...

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Materialien können mit einem entsprechenden **Vertrag** als **Schenkung** oder **Leihgabe** überlassen werden.

Die Archivalien sind für alle Interessierten zugänglich.

Brücke e.V.
Heimat Lippetal

Kurze Pause vom Wahnsinn

Angehörige aus Lippetal verlieren ihre Angehörigen an den Fronten
Dokument aus dem Zweiten Weltkrieg ist im Brücke-Archiv


Das Brücke-Archiv...
Am Samstag, 20. Juni, wird...
Das Brücke-Archiv...
Am Samstag, 20. Juni, wird...

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

**Bestandsverzeichnis des bisher erfassten Archivgutes
des Brücke-Archiv Lippetal**

1. Zeitungen, Fachzeitschriften etc.
2. Amtsdokumente der Regierungen (Reg.-Bez. Arnberg, Münster etc.)
3. Amtsblätter und Drucksachen der Kirchen
- 4.* Plakate und Flugblätter
- 5.* Karten und Pläne
6. Amtsakten der Gem. Lippetal
- 6a. Protokolle aller öffentlichen Sitzungen der Gremien der Gemeindeverwaltung Lippetal von 1959 bis 2004
7. Fotos (Profan & Sakral)
- 8.* Audio / Video
9. Familien-, Hof- und Ortsgeschichte
10. Nachlässe von Privat und Vereinen
11. Heimatkalender u.a.
12. Gesamtbestand

(Stand: 01.12.2008)



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

2. Nachmittag des offenen Archivs
20. Juni 2009



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Tag des offenen Archivs
Heimatverein „Brücke“ lädt ein am Samstag von 14 bis 17 Uhr
Nach wie vor werden Bilder gesucht, die das Leben in Lippetal dokumentieren

LIPPETAL • Am Samstag, 20. Juni, von 14 bis 17 Uhr, lädt der Verein für Geschichte und Heimat Lippetal „Brücke“ ein zum Tag des offenen Archivs in das Haus Nr. 14 in Hevertsdorf. Am Freitag, 19. Juni, findet im Brücke-Archiv ein Tag der offenen Archive statt. Hier werden die Bestände des Vereins für Geschichte und Heimat Lippetal, die seit 2007 in das Haus Nr. 14 in Hevertsdorf verlegt wurden, für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Bestände umfassen unter anderem: Protokolle aller öffentlichen Sitzungen der Gremien der Gemeindeverwaltung Lippetal von 1959 bis 2004, Amtsakten der Regierungen (Reg.-Bez. Arnberg, Münster etc.), Amtsblätter und Drucksachen der Kirchen, Plakate und Flugblätter, Karten und Pläne, Protokolle aller öffentlichen Sitzungen der Gremien der Gemeindeverwaltung Lippetal von 1959 bis 2004, Fotos (Profan & Sakral), Audio / Video, Familien-, Hof- und Ortsgeschichte, Nachlässe von Privat und Vereinen, Heimatkalender u.a., Gesamtbestand.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal


Arbeitskreis „Familienforschung in Lippetal“ im Brücke e.V.

Familienforschung in Lippetal Online!



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Inspiziert, motiviert und vorangebracht durch Elisabeth Frische, getragen durch viele engagierte und kompetente Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die ihre eigenen Forschungen für andere öffnen, ist der **Arbeitskreis „Familienforschung in Lippetal“** eine Erfolgsgeschichte.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Familienforschung in Lippetal Online!

Stornierte
Wir forschen mit
Fragen
Termine
Informationen
Pressepiegel
Tagen & Jahresfesten
Hilfen zur Familienforschung
Kontakte

W. ...
W. ...
W. ...

Bitte durch Ihre Anwesenheit bei den Brücke-Veranstaltungen in Lippetal ...
Hevertsdorf, Lippetal, Beverstedt, Drostelshausen, Belling, Bienenberg, Dümmer, Kesselbach, Sögel, Sögel, Brückhausen, Neudorf und Schöndorf

www.bruecke-lippetal.de

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal



Hausstätten in Lippetal und ihre Bewohner
Montag, 17. August 2009, 19:30 Uhr, Lippetal – Lippborg

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

**Lippetal -
- Bilder aus der Vergangenheit der elf Dörfer -**



Der Brücke e.V. sammelt seit Dezember 2007 Bilder für einen Fotoband
Ursprünglich sollte er zum vierzigsten Geburtstag der Gemeinde Lippetal 2009, veröffentlicht werden.

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

- ▣ Die Herausgabe erfolgt später
- ▣ das Projekt läuft weiter,
- ▣ die Sammelphase ist verlängert.




Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Alltagsgeschichte

der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts, bis in die Zeit unmittelbar um die Gründung der Gemeinde Lippetal




Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Lippetal erlebt

Lippetal erlebt
Antonius Willenbrink
Bürgermeister, 1984 – 1989,
spätere über
seine kommunalpolitischen
Erfahrungen;
während der Gründungszeit
der Gemeinde Lippetal,
seine Zeit als Bürgermeister




Donnerstag, 29. Oktober 2009
19:30 – 21:00 Uhr
Haus Biele - Bahnhofstraße 15, Lippetal – Hovestadt

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Weitere Projektideen:

- ▣ Bewusstsein für geschichtliche Wurzeln wecken
- ▣ Sammlung und Nutzung des Brücke Archiv Lippetal weiterführen
- ▣ Technische Ausstattung Brücke Archiv Lippetal, Internet Zugang etc. verbessern
- ▣ Fotokataster Lippetal 2009 – 2014 – 2019
- ▣ Hausstättenforschung
- ▣ Lippetal erlebt
Subjektiv erlebte Geschichte ins Gespräch bringen und dokumentieren
Zeitzeugen einladen (Drittes Reich, Nachkriegszeit, Sechziger Jahre, Lippetal,...)
- ▣ Junge Menschen ansprechen
- ▣ Mein Tag in Lippetal, Texte mit persönlichem Bezug
- ▣ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen und motivieren




Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Dank an viele Unterstützer,

- die Archivalien eingebracht haben,
- die Mobiliar zur Verfügung stellten,
- die es ins Brücke Archiv Lippetal brachten und aufbauten,
- die die Arbeit durch Berichte in den Zeitungen begleiteten
- den Verantwortlichen der Gemeinde Lippetal,

in Rat und Verwaltung, die unkompliziert und konstruktiv halfen,
wo es nötig war.



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Dank an alle Aktiven:

Arbeitsgruppe Brücke Archiv Lippetal:
Norbert Kleiter, Paul Suermann, Konrad Stengel,

Arbeitskreis „Familienforschung in Lippetal“ im Brücke e.V.,
besonders erwähnt seien hier nur: Elisabeth Frische, Paul Suermann

Webmaster: Paul Suermann

Kassenprüfer: Ursula Tappe, Bernhard Schwartze

Vorstand: Norbert Kleiter, Elisabeth Zinselmeier, Eduard Röttger,
Wolfgang Stein, Antonius Willenbrink, Paul Piepenbreier



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

**Ich setzte den Fuß
in die Luft und sie trug**
- Hilde Domin -



Brücke e.V.
Verein für Geschichte und Heimat Lippetal

Herzlichen Dank für ihr Interesse



Paul Piepenbrin



Arbeitskreis „Familienforschung in Lippetal“ im „Brücke e. V.- Verein für Geschichte und Heimat Lippetal“

Tätigkeitsbericht zur Mitgliederversammlung des „Brücke e.V.“ am 02.09.2009

Im Verlauf des letzten Jahres hat sich der Bekanntheitsgrad des Arbeitskreises „Familienforschung in Lippetal“ weiter gefestigt. Das lag sicher sowohl an den behandelten Themen, als auch an der lockeren und freundlichen Atmosphäre, in der sie angeboten wurden. Die Einladungen habe ich jeweils übers Internet oder als Briefe verschickt. Die drei Presseorgane, „Soester Anzeiger“, „Die Glocke“ und „Westfalenpost“, haben die Ankündigungen und die Berichterstattungen ausführlich gebracht und dadurch unsere Aktivitäten auch im Umland bekannt gemacht. Dafür auch an dieser Stelle herzlichen Dank. (Bedauerlicherweise hat die „Westfalenpost“ unlängst ihre Tätigkeit in unserem Raum eingestellt.)

Erstmals hat sich der AK „Familienforschung in Lippetal“ auf dem „3.Westfälischen Genealogentag“, der am 7. März 2009 in der Sporthalle Goicker Platz in Altenberge stattfand, einem größeren Publikum vorgestellt. Unser Ausstellungsstand war stets gut besucht und wir hatten Gelegenheit, uns bei anderen Ausstellern umzusehen. In der Zeit von 10 – 17 Uhr nutzen etwa 1000 Besucher die Gelegenheit, sich vor Ort über alle Themen der Genealogie und Familienforschung zu informieren und neue Kontakte zu knüpfen.

Unser Arbeitskreis hat seit der letzten Mitgliederversammlung zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:

05.11.2008 (Hovestadt)	Höfeforschung – Quellen sinnvoll nutzen	Ref.: Dr. Jörg Wunschhofer (Beckum) Co.-Ref.: E. Frische
04.03.2009 (Hovestadt)	Hofsprachen – und wie man sie für die Familien- und Hausstättenforschung nutzen kann	Ref.: Wilfried Borgschulte (Altenberge) Co.-Ref.: E. Frische
03.06.2009 (Hovestadt)	Systematische Familienforschung – bekannte und neue Wege (=Vorstellung von Genealogieprogrammen für die Arbeit am PC)	Ref.: E. Frische Diverse Programm-Demos durch Teilnehmer an der Veranstaltung.
17.08.2009 (Lippborg)	Hausstätten in Lippetal und ihre Bewohner (= Start eines Gemeinschaftsprojektes, das zu einem Haus- und Familienbuch Lippetals führen kann.)	Ref.: E. Frische
07.10.2009 (Hovestadt)	Die wechselvolle Geschichte des Heintropfer Mühlenanwesens und seiner Bewohner	Ref.: Theresia und Andreas Sändker (Heintrop) E. Frische: Ausblick auf die Themen im Jahr 2010

Die Teilnehmerzahl hat sich bei etwa 30 Personen eingependelt, wobei sich immer wieder neue Interessenten einfinden, die häufig auch durch Mundpropaganda auf unsere Arbeit aufmerksam gemacht wurden.

Allen, die mich bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen unterstützen und die ich zu unserem Team zähle, danke ich für jede Art der Hilfestellung. Ein besonderer Dank gilt wieder Paul Suermann, der so kompetent und zuverlässig unsere Homepage betreut.

Ich danke auch der Gemeinde Lippetal, deren Räume wir im Haus Biele benutzen konnten und den Herren Konrad und Franz-Josef Stengel für die freundliche Aufnahme im Pfarrheim und die dort besonders nette Vorbereitung der Räumlichkeiten.

Im kommenden Arbeitsjahr sind wieder 4 Veranstaltungen geplant. Daneben wird aber das Projekt „Hausstätten in Lippetal und ihre Bewohner“ von einer Projektgruppe intensiv bearbeitet werden. Jeder kann hier mitmachen und uns mit Informationen über Häuser und ihre Bewohner in den einzelnen Ortsteilen unterstützen. Wir brauchen nicht nur Fotos sondern auch Grundrisse, Bauzeichnungen, Karten und Informationen aller Art. Über den Fortgang des Projektes werden wir regelmäßig berichten. Bitte tragen Sie sich in die Listen ein, wenn Sie einen Beitrag dazu leisten können. Zu einem ersten Vorgespräch treffen wir uns am Donnerstag, dem 10.09.2009 um 19:30 Uhr im Haus Biele in Hovestadt.

Eine besondere Freude war für mich wieder die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Brücke-Vorstandes.

Elisabeth Frische
(Kordinatorin des AK „Familienforschung in Lippetal“)